

Neuigkeiten & Veranstaltungen



Detlev Karsten Rohwedder. Leben – Wirken – Vermächtnis

Vor 30 Jahren, am 1. April 1991, wurde **Detlev Karsten Rohwedder**, der Präsident der Treuhandanstalt, von unbekanntem Tätern erschossen. Die linksterroristische „Rote Armee Fraktion“ bekannte sich zur Tat. Gemeinsam mit der [Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit](#), der [Karl-Hamann-Stiftung für liberale Politik im Land Brandenburg](#) und der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#) veranstaltet die Deutsche Gesellschaft e. V. eine Diskussionsrunde, die live im Internet übertragen wird.

Datum: Dienstag, 23. März 2021

Zeit: 19:00 - 20:15 Uhr

Diskutieren Sie mit – über Detlev Karsten Rohwedder, sein Leben und Wirken. Welches Vermächtnis besteht noch 30 Jahre nach seinem Tod und wie ist die Arbeit der Treuhandanstalt aus heutiger Sicht zu bewerten? Ihre Fragen und Anregungen sind herzlich willkommen.

Die **Anmeldung zum Livestream**, **Teilnahmebedingungen** und weitere Informationen zu den Mitwirkenden finden Sie [hier](#).

Januar bis Dezember 2020, Berlin

Jahresbericht 2020



Der **Jahresbericht 2020 der Deutschen Gesellschaft e. V.** ist erschienen und gibt einen Überblick über die zahlreichen Veranstaltungen und Projekte des Vereins, die trotz Einschränkungen und Hindernisse, die das vorherige Jahr mit sich brachte, stattfanden. Der Jahresbericht liegt als Broschüre vor, kann aber auch als [Online-Fassung](#) auf der Homepage der Deutschen Gesellschaft e. V. aufgerufen werden.

Februar 2021, Berlin, digital

Begegnungen Deutsche Einheit

Marco Wanderwitz, Beauftragter der Bundesregierung für die neuen Bundesländer, wendete sich mit seiner Grußbotschaft direkt an die Schülerinnen und Schüler, die im vergangenen Jahr und anlässlich des 30. Jubiläums der deutschen Wiedervereinigung am **Projekt „Begegnungen Deutsche Einheit“** teilgenommen haben. Dieser **multimediale Blog**, den die Schülerinnen und Schüler durch ihre Beiträge gestaltet haben, sei Ausdruck ihrer Kreativität und Neugier in der Auseinandersetzung mit drei Jahrzehnten Deutscher Einheit. Und die Beiträge der Jugendlichen aus den alten und neuen Bundesländern zeigen: der Austausch zwischen den Jugendlichen und die Möglichkeit, ihre Perspektive einbringen zu können, sind mehr denn je wichtig. Als Projektpartner bedanken wir uns bei Herrn Wanderwitz und dem **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie** für die Zusammenarbeit und die Unterstützung bei der Durchführung des Projekts.



Nähere Infos zum Projekt und zum Online-Blog mit allen Interviews, Infografiken, Erklärvideos und Podcasts finden Sie [hier](#).

Netzausbau in Hessen



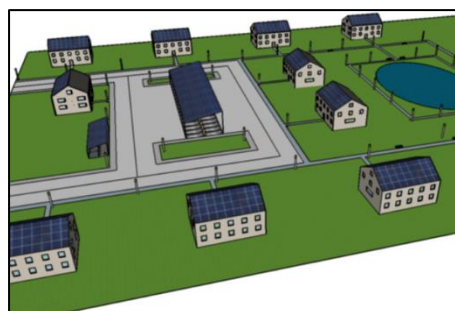
Das Projekt „**Netzausbau in Hessen – ein Planspiel für Schulen**“ wurde im **Februar** als **Planspiel** an Schulen in **Weilburg** und **Wiesbaden** durchgeführt. Dabei vertraten die Schülerinnen und Schüler sehr engagiert die unterschiedlichen Interessen ihrer jeweiligen Rolle. Am Runden Tisch diskutierten sie sehr engagiert die Frage alternativer Trassenführungen und der Höhe und Häufigkeit von Entschädigungszahlungen für die betroffenen Akteure. Die Rolle der fiktiven Hessischen Landesregierung beschloss schlussendlich den Bau der Stromtrasse im Alternativkorridor bei entsprechender Entschädigung und einer teilweise unterirdischen Verlegung der Leitung. Das Feedback zum Planspiel sowohl der Schülerinnen und Schüler als auch des Lehrers und Fachbereichsleiters **Thorsten Rohde** war ausgesprochen positiv. Die Schülerinnen und Schüler äußerten, es sei sehr interessant gewesen, „sich in andere Rollen zu begeben“, in diesen Rollen in kleineren Gruppen und Untergruppen „Bündnisse zu schließen“. Der „Rollenwechsel“ habe ausgesprochen gut funktioniert.

Das Projekt wird gefördert durch die **Landesenergieagentur Hessen GmbH** und im Auftrag des **Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen** durchgeführt.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie [hier](#).

Smart Kid? Smart Grid! Das Turnier mit Energie

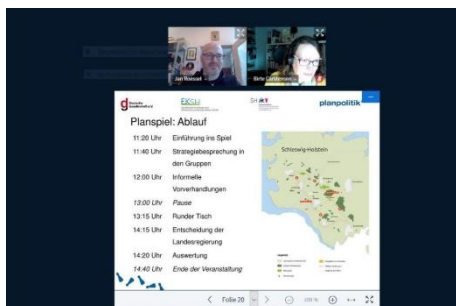
Der **Wettbewerb** befindet sich auf der diesjährigen **Schlussgeraden**. Dass Kreativität auch virtuell möglich ist, zeigten Schülerinnen und Schüler in **Flensburg** und **Alsfeld** mit ihren Ideen, die u.a. den ländlichen Raum smarter machen würden und Energiedörfer leistungsfähiger. Die letzten Workshops der aktuellen Phase werden nun in **NRW** und **Sachsen** stattfinden. Nach Ende der Wettbewerbsrunde wählt eine Jury die drei besten Gruppen aus, die ihre Konzepte in Berlin präsentieren können.



Gefördert wird das Projekt durch die **E.ON Stiftung**.

Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie [hier](#).

Zukunft Netzausbau in Schleswig-Holstein



Mit großem Interesse schlüpfen junge Menschen in die Rollen von Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft und verhandeln im **Planspiel** selbst eine Lösung für ein Nadelöhr der Energiewende. Dabei wird deutlich: Ohne Kompromisse geht es nicht, aber ohne Netzausbau auch nicht.

Das Projekt wird vom **Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein** sowie der **Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH (EKSH)** gefördert.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie [hier](#).

02.03.2021, Emsdetten, digital

Teilprojekt Orientieren

Im März 2021 setzt die Deutsche Gesellschaft e. V. ihre **Workshops für geflüchtete Teilnehmerinnen und Teilnehmer** im **Online-Format** fort. Am **2. März** fand für Teilnehmende aus **Emsdetten** (Nordrhein-Westfalen) ein Workshop mit dem **Schwerpunkt „Alltag“** statt. Es ging um Themen wie Wohnen, Mülltrennung, Arbeit, Ämter, Versicherungen und Verbraucherschutz in Deutschland. Am **8. März**, am Internationalen Frauentag, führte die Deutsche Gesellschaft e. V. in **Kooperation** mit der **Stadt Emsdetten (Koordinationsstelle Integration und Ehrenamt)** für Frauen mit Fluchterfahrung einen Workshop zum **Thema „Bildung und Arbeit“** durch, der gezielt die Situation von Frauen in den Blickpunkt rückt.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf der [projekteigenen Website](#).



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

06.04.2021, ab 18:00 Uhr im Livestream

Abgehängte Länder. Wie verlassen ist der Osten?



Der Osten Deutschlands steht heute zwischen dem massiven Bevölkerungsverlust in ländlichen Gebieten sowie einem zunehmenden Aufbruch und Attraktivitätsgewinn der Ballungszentren um Leipzig, Dresden oder Berlin. Während die Städte auf den steten Zuwachs reagieren müssen, kämpfen die ländlichen Kommunen gegen die Auswirkungen der Abwanderung der jüngeren Generationen, die damit einhergehende Überalterung und die strukturelle Versorgungsproblematik. Häufig werden die Ursachen dafür in den Folgen der DDR-Zeit gesucht. Doch auch in ländlichen und strukturschwachen Regionen im Westen Deutschlands lassen sich mittlerweile

ähnliche Entwicklungen wahrnehmen.

Die **erste Diskussionsveranstaltung der Reihe »Zukunftswerkstatt Einheit«** im Jahr 2021 möchte die demographischen Nachwirkungen des Transformationsprozesses im vereinigten Deutschland untersuchen: Welche Bevölkerungsentwicklungen und welcher Strukturwandel in den unterschiedlichen Regionen lassen sich heute feststellen? Welche Gemeinsamkeiten oder Unterschiede sind im Osten und im Westen Deutschlands zu registrieren? Und wo bergen diese Entwicklungen Gefahren und wo Chancen für die Zukunft?

Die Veranstaltung wird am **6. April ab 18:00 Uhr** im **Livestream** auf dem [YouTube-Kanal der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur](#) übertragen.

Die **Veranstaltungsreihe** ist ein Gemeinschaftsprojekt der **Deutschen Gesellschaft e. V.**, der **Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur** und des **Berliner Beauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur**.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).



Neue Schlossbroschüren

Wir ergänzen regelmäßig unsere **Publikationsreihe „Schlösser und Gärten der Mark“** um neue **Monographien**. In der Reihe sind bisher über **160 Broschüren** zum Teil in Zweit- und Drittauflagen erschienen, in denen jeweils die **wechselvolle Kultur-, Bau- und Besitzergeschichte eines Schlosses oder Herrenhauses** beschrieben werden.

Als stark veränderte Nachauflage ist jetzt das Heft **„Burg Lenzen“**, als neues Heft **„Friedersdorf“** erschienen. Auch in der **Reihe „Schlösser und Gärten der Neumark“** erscheinen regelmäßig neue Schlossbroschüren. Als **Heft 27 und 28** sind **„Morrn / Murzynowo“** und **„Dolzig / Dłużek“** erschienen. Das **Heft „Pförten / Brody“** liegt als Nachdruck vor. In der **Reihe „Schlösser und Gärten Sachsen-Anhalt“** ist das **Heft „Briest und Burgstall“** als umfassend veränderte und erweiterte Neuauflage erschienen.

Alle Neuerscheinungen finden Sie in unserem [Webshop](#).

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

15.03.2021, digital

Auf den Spuren der Ruhwald-Arkaden



Zum ersten Mal haben wir im Rahmen unserer **kunst- und kulturgeschichtlichen Vortragsreihe** einen **Online-Vortrag** angeboten. Am **15. März** nahm die Referentin **Katja Baumeister-Frenzel** uns mit auf eine interessante **Spurensuche** zu den **Ruhwald-Arkaden** im **Berliner Ortsteil Westend**. Der für den 29. März angekündigte Vortrag des Architekturfotografen Volkmar Bildeb wird in den Herbst verschoben.

Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V.



Internationaler Essaywettbewerb und Online-Ideenwerkstatt

Unter dem Motto "**Mein Europa der Freiheit**" veranstaltet das Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V. einen **internationalen Essaywettbewerb** für junge Menschen zwischen 16 bis 29 Jahren. Im Rahmen des Wettbewerbs findet vom **18. bis 20. März** die dritte und letzte **Online-Ideenwerkstatt** statt, bei dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einem **Impulsworkshop** über die Geschichte des Umbruchs 1990 in Deutschland, Polen und Tschechien sowie an einer **Schreibwerkstatt** teilnehmen können.

Im Fokus des Essaywettbewerbs und der Ideenwerkstatt steht das Jahr 1990 in allen drei Ländern: Was bewegte die Menschen von damals, welche Gründe hatten sie, um auf die Straße zu gehen und für ihre Rechte einzustehen? Wie sehen wir heute, dreißig Jahre nach der Wiedervereinigung, auf die Ereignisse zurück? Welche Rolle spielten diese auf dem Weg zu dem gemeinsamen Europa, das wir heute leben?

Einsendeschluss für den Essaywettbewerb ist der **12. April**. Zu gewinnen gibt es ein **Preisgeld** von bis zu 500,00 EUR und die **Publikation des Wettbewerbsbeitrags im gedruckten Essayband**. Wer seine Gewinnchancen erhöhen möchte, ist herzlich eingeladen, an einer unserer Ideenwerkstätten teilzunehmen.

Anmeldung und weitere Informationen zum Essaywettbewerb Sie hier:

[Mein Europa der Freiheit](#) (DE) / [Moja Europa Wolności](#) (PL) / [Moje Evropa Svobody](#) (CZ)

Juli bis Dezember 2021, International

Geänderte Termine und Anmeldefristen



Das Bildungswerk Sachsen bietet für mehrere Studienreisen, u.a. nach **Israel**, in die **Ukraine** sowie nach **Georgien** und **Aserbaidschan** neue Termine in der **zweiten Jahreshälfte 2021** an.

Aktuelle Informationen zu geänderten Terminen und Anmeldefristen für alle Studienreisen finden Sie [hier](#).



Copyright © 2021 Deutsche Gesellschaft e. V., Alle Rechte vorbehalten.

Kontakt:
Deutsche Gesellschaft e. V.
Voßstraße 22
10117 Berlin
info@deutsche-gesellschaft-ev.de